

JUNI 2021

Foto: Thomas Rosenthal



Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Monat feiern wir das 75-jährige Bestehen des BDP. Im Jahre 1946, ein Jahr nach Kriegsende, haben Berufskolleginnen und -kollegen in Hamburg eine Interessenvertretung für »Psychologen« gegründet, die seit 1995 »Berufsverband deutscher Psychologinnen und Psychologen« heißt und somit auch die Frauen in der Berufsgruppe im Titel erwähnt. In den vergangenen 75 Jahren haben viele gesellschafts- und berufspolitische Entwicklungen und Veränderungen den BDP begleitet, und die Mitglieder haben den einen oder anderen Sturm abgewettert.

Nach und nach wurden die einzelnen Sektionen und die Gesellschaften des BDP gegründet. Schon bald einigte man sich auf ethische Prinzipien, die 1986 gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Psychologie in der »Föderation Deutscher Psychologinnenvereinigungen« als Berufsordnung für Psychologinnen und Psychologen verabschiedet wurden. Kooperationen mit anderen Verbänden setzten ein. 1984 wurde vom BDP der »Deutsche Psychologen Verlag« gegründet, einige Jahre nachdem 1976 der erste »report psychologie« als Verbandszeitschrift erschienen war. 1980 fand die erste Delegiertenkonferenz statt.

Nach der deutschen Wiedervereinigung 1990 wurden fünf neue Landesgruppen in den BDP integriert. 2009 zog der BDP mit seinen Tochtergesellschaften in das »Haus der Psychologie« in Berlin. Kurz darauf wurde die »Psychologische Hochschule Berlin« gegründet. Titelschutz, Berufsbild, »Psychologenportal«, BDP-Strukturreform, Bologna-Reform, Psychotherapeutengesetz ... bewegte Zeiten!

Psychologie ist diesen Jahrzehnten in ihrer Bedeutung gewachsen, viele Berufsfelder sind neu hinzu gekommen und werden in Gesellschaft und Politik wahrgenommen. Seit über einem Jahr erleben wir eine weltweite Ausnahmesituation besonderer Art. Wir alle sind gefordert, und unsere Berufsgruppe ist in Zeiten der Pandemie besonders gefragt. Auch jetzt ist der BDP für Psychologinnen und Psychologen, aber auch für andere Berufsgruppen ein Begriff. Nach wie vor vereinen wir uns mit der Idee guter Berufspolitik, einer positiven Identität der eigenen Berufsgruppe und der Zusammengehörigkeit in einem Berufsverband. Der BDP wird die Gesellschaft auch weiterhin mit guten Ideen ergänzen und die Zukunft mitgestalten.

Seien Sie herzlich eingeladen, gemeinsam mit uns das 75-jährige Jubiläum des BDP zu feiern! Bis dahin wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen!

*Dr. Meltem Avci-Werning
Präsidentin des BDP*

BDP 75 JAHRE

- 2** 75 Jahre BDP – eine Laudatio
- 4** Steckbriefe der Sektionen
- 10** Steckbriefe der Landesgruppen

FOKUS

- 16** Wandel von Arbeit und Gesundheit – Chancen und Risiken für eine gesundheitsförderliche Gestaltung von Arbeit
- 20** Soziale Beziehungen im Arbeitsleben – Warum sie so wichtig sind und wie man sie möglichst positiv gestaltet
- 23** Wir in der Diskussion um »New Work«

FACHWISSENSCHAFTLICHER TEIL

- 26** Wie »New Work« gelingt – Altersdiversität und Arbeitsstress berücksichtigen
- 32** Unverzichtbare Praxishilfe – Rezension zu »Therapie-Tools Psychoonkologie« von Christa Diegelmann, Margarete Isermann und Tanja Zimmermann

PSYCHOTHERAPIE

- 34** »Die Begleitung auf dem Weg der Veränderung muss Schritt für Schritt erfolgen« – Interview zum Gesetz zum Schutz vor Konversionsbehandlungen mit Dr. Andreas Rose

Spektrum

- 38** PsyCura Wirtschaftsdienst GmbH – der exklusive Servicepartner für Psychologinnen und Psychologen im BDP
- 39** Angestelltentag im August 2021
- 40** »Es sind viele Empfindlichkeiten im Spiel« – Interview zum Gesetz zur Reform der Psychotherapeutenausbildung mit Prof. Dr. med. Henning Schauburg

ANDERE RUBRIKEN

- 44** Marktplatz/Fort- und Weiterbildungsangebote
- 46** BDP-Termine
- 48** Impressum

Kostenloses E-Paper für BDP-Mitglieder auf www.psychologenverlag.de

Das E-Paper der Ausgabe können BDP-Mitglieder kostenlos auf www.psychologenverlag.de herunterladen. Legen Sie dazu bitte ein Kundenkonto an und hinterlegen Sie Ihre Mitgliedsnummer.